

Vereinigung der Kassenpsychotherapeuten

Berufsverband der niedergelassenen psychologischen Psychotherapeutinnen und -therapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -therapeuten - e.V.
Sitz Bonn, gegr. 1984



Der Landesvorstand

Mecklenburg-Vorpommern

www.vereinigung-mv.de

Landesvorsitzende/Geschäftsstelle

DP Karen Franz
Rudolf-Breitscheid-Str. 7
23936 Grevesmühlen
Tel 03881/79050
Fax 03881/ 7589924
Mail franz.gvm@t-online.de

DP Martina Bahnsen
Am Mühlenort 4
17489 Greifswald
Tel 03834/897690
Fax 03834/897693
Mail Martina.Bahnsen@t-online.de

1. Mitgliederbrief der Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Januar 2003

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachdem die ersten Arbeitswochen im neuen Jahr bereits wieder geschafft sind, möchten wir Sie in diesem Brief

- informieren über die Aktivitäten der Arbeitsgruppe Kammer
- noch einmal aufmerksam machen auf den
4. Deutschen Psychotherapeutentag
- an den nächsten Honorarwiderspruch erinnern

Psychotherapeutenkammer M-V

(MB) Am Mittwoch, den 08.01.03 hat sich die Kammer-AG getroffen, um darüber zu entscheiden, wie wir darauf reagieren wollen, daß auch am Ende von 2002 erneut kein Entwurf für die Änderung des Heilberufsgesetzes vorlag. In den nächsten Tagen wird ein Beschwerdeschreiben der Kammer-AG an die neue Sozialministerin, Frau Linke, abgeschickt. Auch die gesundheitspolitischen Sprecher aller Fraktionen sowie der Petitionsausschuß werden unseren Brief erhalten.

In der Kammer-AG sind inzwischen beide Berufe, PP und KJP vertreten, auch die Berufs- und Fachverbände haben ihre VertreterInnen entsandt, die angestellten Psychotherapeuten sind gleichfalls vertreten. Wir hoffen, auf diese Weise auch ein unkompliziertes Wahlverfahren zu finden. Die Vorarbeiten zur Kammergründung werden weitergeführt, das nächste Treffen ist für den 07.03.03 geplant.

4. Deutscher Psychotherapeutentag

(MB) Von Donnerstag, 20.02.03 bis Samstag, 22.02.03 findet in Hamburg der 4. Deutsche Psychotherapeutentag statt, der erstmalig gemeinsam mit dem DPTV durchgeführt wird.

Unter dem Motto „Reform tut Not“ wird Gelegenheit sein, sich über die Pläne der Gesundheitsministerin zu informieren, die jeden von uns in der alltäglichen Praxis betreffen werden. Insbesondere in der Zentralveranstaltung am Freitag, 21.02.03 von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr wird aber auch die Möglichkeit bestehen, Fragen an die anwesenden Politiker zu stellen sowie unsererseits Forderungen auszusprechen und die Politiker zu Selbstverpflichtungen in unserem Sinne zu bewegen.

Es wäre schön, wenn auch aus Mecklenburg-Vorpommern zahlreiche Kolleginnen und Kollegen nach Hamburg reisen, um deutlich zu machen: Die Zukunft unserer täglichen Arbeit und unseres Berufsstandes ist uns wichtig!

Die Teilnahme an der Zentralveranstaltung ist kostenlos!

Die Anmeldeunterlagen für die gesamte Veranstaltung sind Ihnen mit einem Bundes-Mitgliederbrief zugegangen, Sie können sich aber auch über die homepage www.deutscher-psychotherapeutentag.de direkt anmelden.

Honorarwiderspruch

(KF) Bitte denken Sie wieder daran, für die demnächst zugehende Honorarabrechnung 3/2002 fristgerecht binnen eines Monats Widerspruch einzulegen. Der übliche Formulierungsvorschlag lautet wie folgt:

Kassenärztliche Vereinigung Meckl./Vorp.

Der Vorstand

Neumühler Str.22

19057 Schwerin

Widerspruch gegen meine Honorarabrechnung Quartal .../2002

Sehr geehrte Damen und Herren,

*gegen die Honorarabrechnung vom2003 für das Quartal 2002 lege ich hiermit fristgemäß **Widerspruch** ein.*

Begründung:

Die zugrundeliegenden Regelungen des HVM sind m. E. nach rechtswidrig, da die Vorgaben des Bundessozialgerichts (Urteile vom 25.08.99, Az. B 6 KA 14/98 R und B 6 KA 17/98 R, vom 26.01.2000 zum Az. B 6 KA 4/99 R und vom 12.09.2001 zum Az. B 6 KA 58/00 R) und die gesetzliche Vorgabe in § 85 Abs. 4 zur Vergütung psychotherapeutischer Leistungen nicht eingehalten worden sind.

*Weiterhin richtet sich mein Widerspruch gegen die Honorierung der nicht-genehmigungspflichtigen Leistungen, insbesondere der probatorischen Sitzungen und der diagnostischen Leistungen, die unverzichtbarer diagnostischer Bestandteil einer Psychotherapie sind. Da diese einen erheblichen Anteil meines Gesamthonorars ausmachen, wird mein Einkommen aus der vertragspsychotherapeutischen Tätigkeit in einem ebensolchen Ausmaß geschmälert.
Weiteren Vortrag behalte ich mir vor.*

Ich bitte um Ruhenlassen meines Widerspruchs bis zu einer endgültigen Entscheidung im Musterverfahren.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift, Praxisstempel)

(Ort, Datum)

Termine

(KF) Am 26.02.03 findet die nächste Zusammenkunft des Sprecherrates der IG statt. Danach informieren wir Sie über das sehr wahrscheinlich im März 2003 stattfindende IG-Treffen und

die in dem Zusammenhang stattfindende 1. Landesmitgliederversammlung der Vereinigung
im Jahr 2003.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Vorstands

K.Franz